

Wala Mundbalsam flüssig® & Wala Mundbalsam Gel®

Beschreibung der Anwendung

Die Spülung der Mundschleimhaut bei einer oralen Mukositis ist essentiell; die Befeuchtung der Mundschleimhäute mit entsprechenden Naturheilmitteln verhindert den Progress und lindert die Entzündung, harmonisiert den Auf- und Abbau der Schleimhaut im Mundbereich.

Wann darf die Anwendung nicht durchgeführt werden?

Mundbalsam flüssig ist bei Überempfindlichkeit gegen einen der Wirk- oder Hilfsstoffe oder gegen Korbblütler und bei Alkoholkranken nicht anzuwenden. Enthält unter anderem Lactose, Belladonna und 13.5% Alkohol.

- Nicht geeignet für Kinder unter 2 Jahren.

Kurzanleitung

Das Mundbalsam flüssig® kann bei Mukositis im ganzen Mund angewendet werden. Das Mundbalsam Gel® für Kinder zur Anwendung an einzelnen stark betroffenen Stellen.

Geeignete Tageszeit

30 Minuten nach den Mahlzeiten und vor der Nacht.

3x täglich, bis ständig bei starken Beschwerden.

Benötigtes Material

- Wala Mundbalsam Flüssig® oder Wala Mundbalsam Gel® für Kinder

Durchführung der Anwendung

- 5 Tropfen im ganzen Mund zergehen lassen und danach bei Bedarf schlucken.
- Ein Tropfen Gel ebenfalls in der Region belassen und zergehen lassen.
- Ca. 2 Minuten, wenn möglich im Mund belassen.
- Wenn der Geschmack des Mundbalsams nicht toleriert wird oder durch den Alkoholanteil Schmerzen verursacht, kann 1 Pipette Mundbalsam Flüssig® in 50ml warmem Wasser verdünnt werden. Den Mund mit der Verdünnung ca. 2 Minuten spülen.
- Die Mundspülösung kann geschluckt werden; dadurch werden Schmerzen und Entzündungen auch im Rachenraum behandelt
- Bei somnolenten Patient*innen oder Patient*innen mit Schluckstörungen, kann die Mundspülösung mit einem Sprühaufsatz verabreicht werden.

Schulungsaufwand für Anwender*innen

- Patient*innen und Angehörige sollten eine theoretische und praktische Anleitung zur Handhabung s.o. erhalten.

Fragen zur Evaluation

- Werden Schmerzen im Mundraum reduziert?
 - Messung mit NRS von 1 bis 10
- Treten Probleme bei der Anwendung auf?
- Heilen die Schleimhautläsionen ab?

Besondere Hinweise für Anwender*innen und Patient*innen

- Vorsicht bei Schluckstörungen
- Bei dem Ausbleiben von Besserung der Symptome oder Verschlechterung Rücksprache mit dem Arzt.
- Unverträglichkeit bei Inhaltsstoffen beachten, vor allem Belladonna, Echinacea, Alkohol und Lactose.

Hinweise zur externen Evidenz und weiterführende Literatur

<https://www.fachinfo.de/fi/pdf/003336/mundbalsam-fluessig>